

## Fachtagung

# VERTRAULICHKEIT und/oder MELDEPFLICHT

**Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es für die OKJA bei vermuteter Gefährdung von Kindern und Jugendlichen? Wann verlangen Informationen welche Vertraulichkeit und wann drängt sich eine Gefährdungsmeldung auf?**

---

Wann: **Do 2.11.2023 09:00 bis 12:00** (Einlaufzeit mit Kaffee und Gipfeli ab 08:30)  
Wo: FABRIK Muttenz, Schulstrasse 11, 4132 Muttenz  
Anmeldung: [mirko.mueller@therwil.ch](mailto:mirko.mueller@therwil.ch) (Name und Organisation) bis Do 27.10.2023  
Kosten: kostenlos für OKJA-Mitglieder

---

**In drei Teilen werden wir uns der Thematik rund um Vertraulichkeit und Meldepflicht annehmen:**

1. Melderechte und Meldepflichten bei vermuteter Gefährdung von Kindern und Jugendlichen:
  - Wann ist eine Gefährdungsmeldung bei der KESP sinnvoll?
  - Inwiefern sind MA der OKJA dazu verpflichtet?
  - Wie geht die KESP mit Gefährdungsmeldungen um?
  - Sollte das Kind/ der Jugendliche informiert werden?
2. Zusammenarbeit mit Sozialdiensten und Schulsozialarbeit:
  - Was sind Zuständigkeiten und Schwerpunkte von Sozialdiensten und Schulsozialarbeit?
  - Worauf sollten Mitarbeitende der OKJA bei der Zusammenarbeit mit Sozialdiensten und Schulsozialarbeit achten?
3. Transparenz, Vertrauen, Vertraulichkeit, Umgang mit personenbezogenen Informationen und Daten:
  - An welchen Handlungsmaximen können wir uns als Mitarbeitende der OKJA in Dilemmasituationen orientieren?
  - Wie können wir bei dilemmatischen Situationen abwägen und Entscheidungen treffen?

Um eine möglichst praxisnahe Fachtagung zu gestalten, möchten wir euch bitten, uns Praxisbeispiele zur Thematik zu schicken. Daraus werden wir fiktive Fallvignetten für die Fachtagung zusammenstellen. **Bitte schickt uns eure Praxisbeispiele bis Freitag 20.10.2023 an [mirko.mueller@therwil.ch](mailto:mirko.mueller@therwil.ch) zu.** Vielen Dank im Voraus.

### Referenten:

- Prof. Dr. Stefan Schnurr, Dozent, Institut Kinder- und Jugendhilfe, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW
- Albert Rappo, Sozialarbeiter HFS, MAS Sozialrecht, Co-Leitung KESP Birstal